

Acht Posten stehen zur Wahl

MIDDELS/JOS – Der Landes-klootschießerverband Ostfriesland lädt die Delegierten der angeschlossenen Kreisverbände zur Jahreshauptversammlung ein. Am Freitag, 3. September, bestimmen vor allem Wahlen die Tagesordnung. Gleich acht Posten gilt es neu zu besetzen oder die bisherigen Amtsträger zu bestätigen.

Neben dem zweiten Vorsitzenden müssen auch der stellvertretende Geschäftsführer, die stellvertretende Frauenwartin, der Boßelobmann und sein Stellvertreter, der Feldobmann und sein Stellvertreter sowie der stellvertretende Jugendfeldobmann neu gewählt werden.

Stimmberechtigt sind neben dem erweiterten Vorstand des Landesverbandes die Delegierten der sechs ostfriesischen Boßelkreise. Die Zahl der Stimmen richtet sich nach der Zahl der Mitglieder in den jeweiligen Kreisen.

Neben den Wahlen berichten der Vorsitzende Erwin Niehuisen sowie die Fachwarte über die aktuelle Lage. Auch der Geschäftsführer wird seinen Kassenbericht abgeben.

Nach der langen Corona-Pause sollen nun die Weichen für die kommende Saison und weitere mittelfristige Ziele, wie die Europameisterschaft 2024 in Ostfriesland gesteckt werden.

→@ Mehr Infos unter

www.lkv-online.de

„Ich mache das für unseren Heimatsport“

FRIESENSPORT LKV Ostfriesland wählt Teile des Vorstands neu – Blick in die Zukunft gerichtet

MIDDELS/CSA – Der Landesklootschießerverband hat am Freitagabend Teile seines Vorstands neu gewählt. Gleichzeitig war es die erste größere Versammlung seit Ausbruch der Corona-Pandemie.

Im Schützenhaus in Middels hatten sich die Delegierte samt Ehrengäste eingefunden – Die Freude über das Wiedersehen war dementsprechend groß. LKV-Vorsitzender Erwin Niehuisen eröffnete die Sitzung und beschrieb noch einmal die zurückliegenden Monate, in denen kein Boßeln und erst in diesem Sommer wieder Klootschießen und Hollandkugelwerfen möglich war.

Seinen Mitstreitern im LKV-Vorstand dankte er besonders für ihre Unterstützung in Zeiten der Pandemie und stellte seine eigene Motivation heraus, sein



Friedrich Janssen (links) kandidierte nicht mehr für den Vorstand und wurde für sein langjähriges Engagement geehrt.

BILD: CHRISTOPH SAHLER

Amt weiter zu bekleiden: „Ich mache das nicht für mich – Ich mache das für unseren Heimatsport.“

Es folgten Grußworte der Ehrengäste, wie beispielsweise vom FKV-Vorsitzenden Jan-Dirk Vogts. Er mahnte die aktuellen

Leistungen der ostfriesischen Klootschießer an und forderte eine Steigerung in den nächsten Wochen und Monaten im Hin-

blick auf die Europameisterschaft.

Rund um die Wahlen zum neuen Vorstand dankte und verabschiedete Erwin Niehuisen Friedrich Janssen, der den Friesensport lange Jahre mitgeprägt hat und nun aus gesundheitlichen Gründen kürzer tritt. Nach den Formalien wie den Berichten der Fachwarte und des Kassenprüfers, wurde der Vorstand entlastet. Nun stimmten die Delegierte über mehrere Posten ab, die neu zu besetzen waren. Niehuisens Stellvertreter Arno Penning wurde im Amt bestätigt. Stellvertretende Frauenwartin bleibt Inka Eilts. Den Posten des Boßelobmann übernimmt Stefan Willms, ihn vertritt künftig Kai Meyerhoff. Zum Feldobmann wurde Erhard Gerjets gewählt, den Jugendbereich übernimmt Timo Frerichs.